



# Gemeinde- KURIER

Sierndorf, - Höbersdorf, - Oberhautzenthal, - Obermallebarn, - Senning, -  
Oberolberndorf, - Unterhautzenthal, - Untermallebarn, - Unterparschenbrunn

16. Ausgabe - September 1990



Liebe Mitbürger!

Sierndorf hat Grund zu feiern!

Mit der Schaffung der Zahnarztpraxis wurde ein mächtiger Schritt zur Förderung der Gesundheit im Raum Sierndorf und Umgebung gesetzt.

Feiern dürfen wir auch mit dem Verschönerungsverein Sierndorf, der am 9. September sein 90jähriges Bestandsjubiläum

feiert. Anlässlich dieses Jubiläums wurden die Kleindenkmäler in Sierndorf renoviert. Die Gemeinde alleine hätte aber die finanziellen Mittel zur Renovierung nicht so schnell aufbringen können. Es haben sich jedoch Sponsoren gefunden, die die Renovierung unterstützen.

Für die Mariensäule hat der Verschönerungsverein zu einer Spendenaktion aufgerufen und auch eigene Mittel dafür zur Verfügung gestellt. Für den Pranger übernahm die ÖVP Sierndorf die Renovierungskosten. Die Freiwillige Feuerwehr Sierndorf hat sich angeboten, die Zahlung der Renovierungskosten ihres Schutzpatrones zu übernehmen. Für die Pestsäule brachte der Wanderverein das nötige Geld auf. Die Renovierung des Kriegerdenkmals wurde vom Österr. Kameradschaftsbund/Sierndorf finanziert. Für den Hl. Nepomuk übernahm die Raiffeisenbank die Kosten.

Ich danke allen, die mit ihrer Spende beitragen haben, unsere Kleinode, die Sierndorf einen eigenen Charakter geben, zu erhalten.

Ihr

*Rouscher Wolfgang*  
Bürgermeister

WIR LADEN EIN    WIR LADEN EIN    WIR LADEN EIN    WIR LADEN EIN

31. August - 2. September:    **"FEUERWEHRFEST"**    der    FF  
**UNTERPARSCHENBRUNN**

2. September:    **Eröffnung des NATURLEHRPFADES** im Erholungszentrum  
Sierndorf; 14.00 Uhr

8. September:    **Fußball:** Sierndorf - Göllersdorf; 16.30 Uhr

9. September:    **DORFFEST** in Sierndorf

15. September:    **TT:** Sierndorf 2 - Kirchberg 3; 15.00 Uhr  
Sierndorf 1 - Matzen 1; 17.00 Uhr

**"DIRNDLNÄHKURS - ANMELDESCHLUSS":** Der Dirndlnähkurs wird von  
Frau Fachlehrer Gessl gehalten. Die Kurszeiten werden in Abspra-  
che Kursteilnehmer - Kursleiterin festgelegt. Anmeldung am  
Gemeindeamt!

14. - 17. September:    **"SALETTLFEST"** mit der FF **UNTERHAUTZENTAL**

21. - 23.-September:    **"100 Jahre FF HÖBERSDORF"**, Feuerwehrfest in  
der Halle der Familie Kruckner

22. September:    **TT:** Sierndorf 3 - Union Stockerau 5; 15.00 Uhr

23. September:    **Fußball:** Sierndorf - Purkersdorf; 15.00 Uhr

29. September:    **TT:** Sierndorf 2 - Union Stockerau 4; 15.00 Uhr

**"TEEGLASMALEN nach alten böhmischen Motiven"** ab 10.00 Uhr im  
Gemeindezentrum; Kursleitung: Frau Gisela Lindenhofer; zweiter  
Kurstag am 6. Oktober; Anmeldung am Gemeindeamt.

29. und 30. September:    **"12. LUFTGEWEHRSCHIESSEN des ÖKB"** im  
Gasthaus Kiefer, Unterparschenbrunn. Der Reingewinn dient der  
Marterlrenovierung. Samstag ab 15.00 Uhr, Sonntag ab 9.00 Uhr  
(Nennschluß: 15.00 Uhr).

30. September:    **"FUSSBALLTURNIER der Hobbymannschaften der Groß-  
gemeinde"**

6. Oktober:    **Fußball:** Sierndorf - Wildendürnbach; 15.00 Uhr

7. Oktober:    **NATIONALRATSWAHL**

13. Oktober:    **TT:** Sierndorf 2 - Union Stockerau 3; 15.00 Uhr  
Sierndorf 3 - Ziersdorf 4; 15.00 Uhr  
Sierndorf 1 - Casino Baden 2; 17.00 Uhr

20. und 21. Oktober:    **"Internationale Sierndorfer HERBSTWANDERUNG"**

21. Oktober:    **Fußball:** Sierndorf - Enzersfeld; 14.30 Uhr

26. Oktober:    **"PROMINENTENTISCHTENNISTURNIER"** des Verschönerungs-  
vereines ab 14.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule.

Anschließend (ca. 18.00 Uhr): **PREISVERTEILUNG - BLUMENSCHMUCK**

27. Oktober:    **TT:** Sierndorf 3 - Eggenburg 3; 15.00 Uhr  
Sierndorf 1 - Weigelsdorf 1; 17.00 Uhr



WIR LADEN EIN WIR LADEN EIN WIR LADEN EIN WIR LADEN EIN

Frau Magister Müller ist eine Englischpädagogin mit jahrelanger Erfahrung in der Erwachsenenbildung.

Wollen Sie Ihre Englischkenntnisse verbessern, so setzen Sie sich bitte direkt mit Frau Magister Müller (Sierndorf, Bahnstraße 4 - Tel. 2336) in Verbindung.

## D O R F F E S T

### FESTFOLGE

- 8<sup>30</sup>** EMPFANG der Ehrengäste im Schloßpark
- 9<sup>00</sup>** FELDMESSE mit Prälat Bertrand Baumann (Abt im Stift Zwettl) und Pfarrer Fritz PEICHL
- ca. 10<sup>00</sup>** FESTZUG zum Platz vor dem Gemeindeamt, Begrüßung und Festansprachen

anschließend Segnung der renovierten Kleindenkmäler, Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal und Einsegnung der neueröffneten Zahnarztpraxis im umgebauten, ehemaligen Gemeindeamt.

Die musikalische Umrahmung besorgt der Musikverein Sierndorf unter der Leitung von Kapellmeister Mathias Weinhappel.

Beim ganztägigen Bauernmarkt mit Unterhaltung und hausgemachten Schmankerln werden Sie von den Sierndorfern bestens versorgt.

GEMEINSAM FÜR EIN SCHÖNERES SIERNENDORF

WIR INFORMIEREN    WIR INFORMIEREN    WIR INFORMIEREN

Seit dem Erscheinen des letzten "Gemeindekuriers" konnten in der Großgemeinde einige Bauvorhaben bzw. Umbauten abgeschlossen werden.

In Höbersdorf wurde am 24. Juni die neue Aufbahrungshalle feierlich eingesegnet. Diese Halle konnte nur dank der unentgeltlichen Mithilfe der Bevölkerung von Höbersdorf und Untermallebarn errichtet werden. Aufgrund seiner besonderen Verdienste um den Bau der Aufbahrungshalle wurde Herrn Ortsvorsteher Gemeinderat Erich Satzinger die Ehrennadel in Bronze der Marktgemeinde Sierndorf verliehen.

Die Umbauarbeiten im Kindergarten in Höbersdorf wurden mit dem Einbau einer - den gestiegenen Anforderungen angepaßten - Küche abgeschlossen.

In Untermallebarn wurde der Löschteich unter tatkräftiger Mithilfe der Bevölkerung saniert.

In Sierndorf bekam das "alte Gemeindeamt", die nunmehrige Zahnarztpraxis, ein neues Äußeres. Mit der Fertigstellung der Fassade sind auch die Umbauarbeiten in diesem Haus abgeschlossen.

Die Zahnarztpraxis wird am 9. September im Rahmen des Dorffestes eröffnet.

Es besteht die Möglichkeit, die Praxis an diesem Tag in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr zu besichtigen!

Herr Doktor Steinreiter beginnt am 1. Oktober 1990 zu ordinieren.

Ordinationszeiten: Montag: 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

Dienstag: 8.00 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 Uhr - 11.00 Uhr



Tel.: 02267/2401



**Alles für den Bau - für alle, die bauen**

Bauunternehmung · Betonwerk · Stufenwerk · Baustoffe · Planungsbüro

**GÖTZINGER**

A-2013 Göllersdorf, Pfarrg. 39 • Tel. (02954) 321, 322, 323 • FS.78737 goe pla  
Göllersdorf · Großstelzendorf · Hollabrunn · Sierndorf

WIR INFORMIEREN      WIR INFORMIEREN      WIR INFORMIEREN

Da rückwirkend mit 1. Jänner 1990 das neue NÖ Musikschulgesetz in Kraft getreten ist, das höhere Zuschüsse des Landes an die Musikschülerhalter verspricht, werden für das Schuljahr 1990/91 die Elternbeiträge gesenkt.

Der Elternbeitrag beträgt S 520,-/monatlich für Einzelunterricht und S 330,-/monatlich für Gruppenunterricht.

 Die  
Niederösterreichische  
Erste n.ö. Brandschaden  
Versicherungsaktiengesellschaft

Karl WALTNER  
Büro: 2000 Stockerau, Kochplatz 3, Tel. 02266/2410  
Privat: 2011 Unterhautzentral, Tel. 02267/27102



QUALITÄTSSAATGUT

aus dem

RAIFFEISENLAGERHAUS STOCKERAU



Aufgrund der Umstellung auf EDV hat sich die Vorschreibung Ihrer Gemeindeabgaben verzögert.

Bei genauer Durchsicht der Ihnen dieser Tage zugegangenen/zugehenden Abgabenbescheide werden Sie mit dem Begriff "Bereitstellungsgebühr" konfrontiert. Diese "Bereitstellungsgebühr" ersetzt die "Wasserzählermiete" und beträgt für einen Wasserzähler mit 3m<sup>3</sup> S 300,-/Jahr.

Wegen der drastisch angestiegenen Kosten für die Müllbeseitigung ist eine Kostendeckung nicht mehr gegeben, eine Erhöhung der Müllgebühren war unumgänglich. Deshalb beschloß der Gemeinderat am 27. Juni eine Verordnungsänderung der Abfallwirtschaftsverordnung.

Die Müllbehandlungsgebühr beträgt nun S 28,- für eine Mülltonne pro Abfuhr und S 14,- für einen Müllsack pro Abfuhr (exkl. MWST.). Die Höhe der Abfallbehandlungsabgabe beträgt weiterhin 25 % der Müllbehandlungsgebühr.

Wir ersuchen Sie, Ihre Gemeindeabgabenzahlungen über einen Abbuchungsauftrag von Ihrem Girokonto durchzuführen. Der Abbuchungsauftrag bietet viele Vorteile:

- ) Sie ersparen sich Extrawege und Wartezeiten bei Geldinstituten
- ) Sie laufen nicht mehr Gefahr, wegen eines Versehens einen Zahlungstermin zu versäumen (Mahngebühren!)
- ) Der Gemeinde ersparen Sie Portokosten, die anderswertig sinnvoll eingesetzt werden können.

WIR INFORMIEREN      WIR INFORMIEREN      WIR INFORMIEREN

Geben Sie bitte das Ihrem Abgabenbescheid beiliegende Formular (in 3-facher Ausfertigung) unterschrieben und mit Ihrer Kontonummer versehen bei Ihrem Geldinstitut ab.



Planen Sie eine Feier?  
...dann sprechen Sie mit uns!

**GASTHAUS KIEFER**

UNTERPARSCHENBRUNN TEL : 02267/2262

**RAIFFEISENBANK  
STOCKERAU  
Die Bank**

Kredit ist Vertrauenssache.  
Rasch, problemlos, unbürokratisch. So einfach kommen Sie zu Geld.

mit dem

**Kreditservice**



Dank intensivster Bemühungen konnten Interessenten für das Industriegrundstück östlich des Bauernwäldchens gefunden werden. Die D.H.F. Gesellschaft m. b. H., spezialisiert auf Hallenbau, kaufte rund 11.000 m<sup>2</sup> und übersiedelt in den nächsten Monaten von Stockerau nach Sierndorf, da am jetzigen Standort in Stockerau keine Möglichkeit zur Vergrößerung des Betriebsgeländes besteht. Die Verhandlungen mit einem zweiten Unternehmer, der aus dem gleichen Grund ca. 10.000 m<sup>2</sup> erwerben will, stehen kurz vor dem Abschluß.

Rund 50 Beschäftigte finden in diesen zwei Betrieben Arbeit.

Suche ab Mai 1991  
nette, verlässliche KINDERFRAU,  
die zu uns ins Haus kommt.  
Fam. Bauer, Obermallebarn 109  
Tel. 02267/2875

Hier ist noch Platz für  
IHRE ANZEIGE!  
Redaktionsschluß der 17. Ausg.  
17. November 1990  
Information: Gemeindeamt

Auf Antrag der Anrainer wurden die Pflingstwiese und die Anton-Schwarz-Gasse (Haus Nr. 38 - 59) in Wohnstraßen umgewidmet.

-----

Auch heuer wurden im Gebiet der Großgemeinde Sierndorf (Unterhautzentel) wieder archäologische Grabungen durchgeführt. Dr. Ernst Lauermann, der Leiter der Grabung, wird in der nächsten Ausgabe des "Gemeindekuriers" über das Ergebnis der Grabung informieren.

WIR INFORMIEREN      WIR INFORMIEREN      WIR INFORMIEREN

Am 7. Oktober findet die Nationalratswahl statt.

Wahlberechtigt sind alle Österreicher, die spätestens am 10. August 1990 das 19. Lebensjahr vollendet haben. Um in der Großgemeinde Sierndorf wählen zu dürfen, müssen Sie zusätzlich noch am 10. August 1990 Ihren Hauptwohnsitz in der Großgemeinde gehabt haben.

Die Wahllokale und Wahlzeiten der einzelnen Wahlsprengele entnehmen Sie bitte der folgenden Aufstellung:

|                    |                         |                  |
|--------------------|-------------------------|------------------|
| Sierndorf          | Gemeindeamt             | 7.00 - 14.00 Uhr |
| Höbersdorf         | Gasthaus Kandler        | 9.00 - 12.00 Uhr |
| Oberhautzentel     | FF-Haus                 | 9.30 - 11.30 Uhr |
| Obermallebarn      | FF-Haus                 | 9.30 - 11.30 Uhr |
| Oberolberndorf     | FF-Haus                 | 8.30 - 11.30 Uhr |
| Senning            | Kasino                  | 9.30 - 11.30 Uhr |
| Untershautzentel   | Gasthaus Dannerbauer    | 9.30 - 11.30 Uhr |
| Untermallebarn     | ehemal. Gemeindeganzlei | 9.30 - 12.00 Uhr |
| Unterparschenbrunn | Gasthaus Kiefer         | 9.30 - 11.30 Uhr |

Wahlberechtigte, die aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen bettlägerig sind, können ihr Wahlrecht zu Hause ausüben, wenn bis spätestens 4. Oktober beim Gemeindeamt die Ausstellung einer besonderen Wahlkarte beantragt wird.

Sind Sie am Wahltag außerhalb von Sierndorf, so beantragen Sie bitte eine Wahlkarte. Mit dieser Wahlkarte können Sie in jedem Wahllokal im Bundesgebiet ihre Stimme abgeben.



## GEMEINSAM FÜR EIN SCHÖNES SIERNENDORF

Bei der Blumenschmuckaktion Sierndorf wurden heuer folgende "Hobbygärtner" mit Preisen, die am Nationalfeiertag übergeben werden, bedacht:

### Neues Haus mit Vorgarten:

1. Familie Widy Franz, Bachgasse 63
2. Familie Schopf Karl, A.-Schwarz-Gasse 25
3. Familie Heiss Johann, Pfingstwiese 15  
Familie Müllner Robert, Waldstraße 7
5. Familie Bauer-Mitterlehner Josef, A.-Schwarz-Gasse 47

### Altes Haus mit Vorgarten:

1. Frau Rupp Erna, Blumengasse 9
2. Frau Dworak Theresia, Schloßstraße 1
3. Familie Brodesser Friedrich, Berggasse 1  
Frau Graf Friederike, Johannesgasse 4  
Familie Langer Franz, Schulstraße 18  
Familien Irmgard Reich - Fröhlich, Wienerstraße 7

### Haus ohne Vorgarten:

1. Familie Eckerl Johann, Schulstraße 6
2. Familie Muth Herbert, Schulstraße 1
3. Familie Weinhappel Adolf, Schulstraße 8
4. Familie Müllner Karl, Wienerstraße 21
5. Familie Resinger Engelbert, Schloßstraße 10 - 12



Auch in Obermallebarn fand heuer wieder eine Blumenschmuckaktion statt.

1. Familie Kobylarz Thomas, Nr. 92 (Marterl)
2. Familie Koderle Werner, Nr. 68 (Zeughaus)
3. Familie Grundschober Josef, Nr. 34
4. Familie Fuchs Günther, Nr. 103
5. Familie Holzer und Lakitz, Nr. 84  
Familie Netuschill Josef, Nr. 113

## DER PRANGER

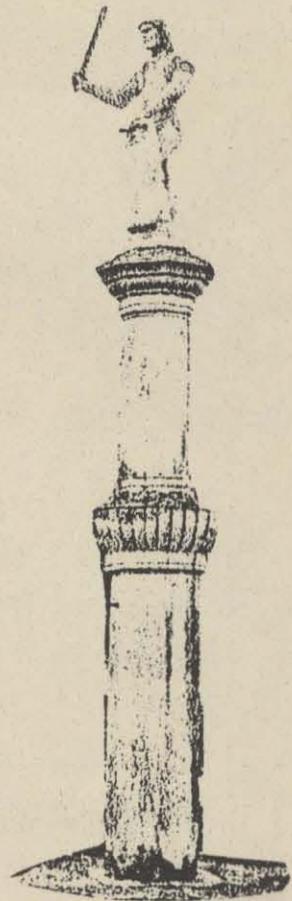
Oh, hochverehrte Leserschar,  
es bleibt bei uns so wie es immer war:

Der Sommer dauerte schon lange.  
Dem Landmann ist es nun nicht mehr bange.  
Denn was am Feld ihm kostbar war,  
das brachte heim der Ernter Schar.  
Die Ähre wie ein Kleinod schätzt er,  
den Rest dem Feuer überläßt er.  
So wird er - weil es noch nie anders war -  
das Stroh weiterhin verbrennen Jahr um Jahr.

Der Traktor zeugt vom Fortschrittswissen.  
Auch den Mähdrescher möchte keiner mehr missen.  
Doch wo die Muskelkraft nicht mit im Spiel ist,  
der "Feldabbrenner" leicht vergißt,  
was an neuen Erkenntnissen wurde erworben.  
Ja, und seine Mikrolebewesen sind  
noch immer in Würde gestorben.

Er meint:

So wie der berühmte Phönix aus der Asche steigt,  
sich im Frühjahr alljährlich junges Saatgut zeigt.  
Doch nur Lebendiges kann wieder Leben zeugen,  
selbst der Boden muß den ewigen Gesetzen sich beugen.  
Oh Bauer, der du für alle anderen die Nahrung garantierst,  
studiere die Ergebnisse der biologischen Forschung zumindest in dem Ausmaß,  
wie du dich für den Fortschritt am Maschinensektor interessierst!

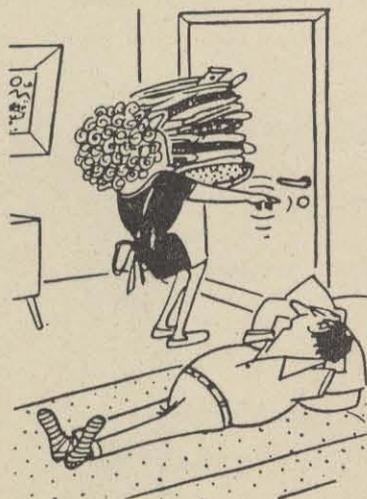


Die Hausfrauen, die mit Liebe bereiten,  
die tägliche Nahrung seit ewigen Zeiten,  
sie sammeln das Gute, bewahren das Echte  
und trennen vom Erhaltenswerten das Schlechte.  
Sie wissen Bescheid über Spurenelemente und Vitamine,  
versorgen ihre Lieben in diesem Sinne.

Obwohl sie ihr Bestes tagtäglich geben  
und nach gesunder Lebensführung aufrichtig streben,  
wird ihre Aufgabe permanent härter:  
Sie sollen auch noch sein Vermeider und Wiederverwerter.  
Denn jetzt geht es ums Sparen  
- der Hauptbelastung der Familien - seit undenklichen Jahren.  
Der Mülleintopf, der nach sorgfältiger  
Alu-, Glas-, Kompost-, Schutt-, Sondermüll-, Papier- und  
Alttextilienentsorgung " a b f a l l t ",  
wird in Stockerau von der Gemeinde Sierndorf nach Kilo bezahlt.

Sind die Ferien auch noch so schön,  
sie werden doch zu Ende gehn.  
Für das neue Schuljahr recht viel Schwung  
wünsch' ich den Schülern und auch den Eltern, alt und jung.  
Wer ernsthaft etwas lernen will,  
der kann's;  
das weiß ganz sicher

Euer Pranger Hans



„Etwas mehr nach links, Schatz,  
und etwas höher ...“



Welcher Idiot hat dir denn den Quatsch  
begebracht?

SAG MIR, WIE DU HEISZT.....EINE KLEINE NAMENSKUNDE

Das letzte Mal haben wir uns mit Familiennamen beschäftigt, die Aussagen über den Wohn- oder Heimatort der Träger machen. Heute werden wir mehr über den Beruf und die Stellung im Dorfverband der Namensträger erfahren.

Schon sehr früh kann man den Übergang von Berufs- und Standesnamen zu echten Familiennamen beobachten.

Aigner: Besitzer eines Eigengutes (das ihm selbst gehört)

Lehner, Lechner: Besitzer eines Lehens (ihm zu verschiedenen Bedingungen "geliehenen" Gutes)

Huber: Inhaber eines Bauerngutes bestimmter Größe (hube)

Maier (alle Schreibformen): eine Art Oberbauer

Hofbauer: im Waldviertel bis 1862 nachweisbar als eine Art "Freibauer" in führender Stellung

Mitterhauser: Verwalter eines Anwesens, dessen Lage eine Mitte auszeichnet

Niedermayer: Oberbauer von unten gelegenem Gut

folgende Namen lassen noch heute den einstigen Beruf erraten:

Draxl und Drexler, Binder, Fischer, Förstner, Kirschner und Kersche, Kohl....., Lederer, Müll(n)er, Schmidt(ke), Schuster, Weber, Wagner, Wirt(h);

Arthaber: Besitzer von Ackerland für Haferanbau

Bednar: tschech. Faßbinder

Har(les): Person, die mit har = Flachs beschäftigt ist

Klausner: Bewohner einer Einsiedelei oder Wächter einer Talsperre

Kloiber: Person, die Holz kliebt = spaltet

Kohl...: Person, die mit Kohlstatt = Holzkohlenerzeugung zu tun hat

Kovacs: ung. Schmied

Kronabeter: von Kranewitten = Wacholder; möglicherweise ein Wacholderbrenner

Lehr, Löhr: der mit Gerberlohe arbeitet

Leitgeb, Leutgeb: Wirt, der Obstwein (mhd. lit) ausschenkt

Pfeffer: a) Gewürzkrämer

b) bissiger Mensch

Schneider: von bair. österr. schnaiten, Bäume entästen

Schöffmann: zu bair. österr. Scheff = Schiff, der Schiffer

Schopf...oder Schöpf: der das Urteil zu schöpfen hat, Schöffe

Stadtschmitzer: Schwarzfärber von Lederhosen oder Peitschenmacher  
in einer Stadt

Tertsch: slaw. terac, der Flachsbrecher

Thalhammer: ein in einer Schmiede im Tal Arbeitender

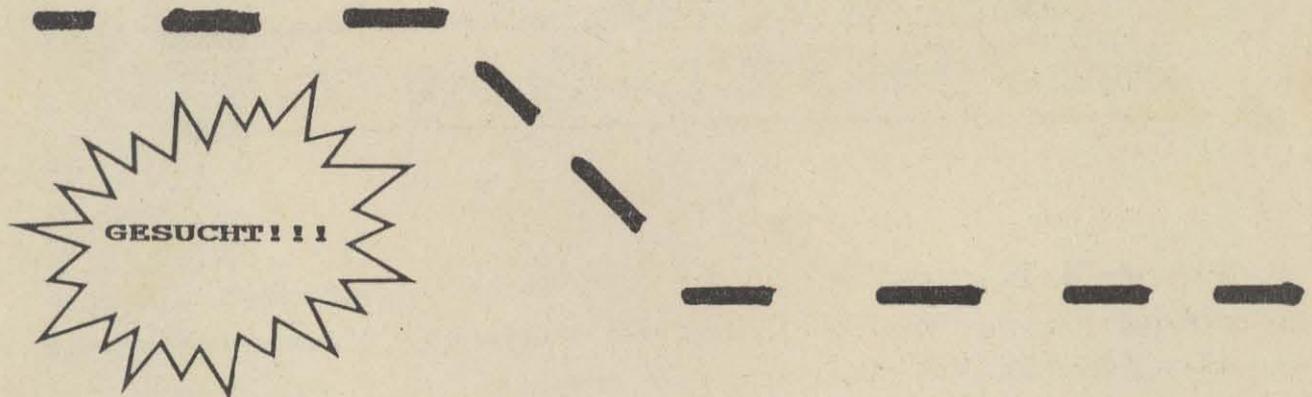
Tkadlec: von Kadlec, tschech. Weber

Zettl, Zottl, Zodl: Weber, Hersteller von Webstühlen

Zehetmaier: Oberbauer, an den Zehent abzuliefern ist

Das war eine Auswahl der Familiennamen aus unserer Gemeinde, die aus Berufs- oder Standesbezeichnungen entstanden sind. Im vierten und letzten Teil werde ich dann sogenannte Übernamen behandeln; das sind Namen, die etwas über die äußere Erscheinung oder den Charakter der betreffenden Person aussagen.

Magister Gabriele E. Müller



- ) Angeheiterter Testfahrer, der beim Rennen "In der Grünanlage um die Mariensäule" den letzten Platz belegt hat.
- ) Nachwuchshalbstarke, die sich auf das Verwüsten von Kinderspielplätzen spezialisiert haben.
- ) Analphabeten, die, nur weil sie nicht lesen können, Hinweistafeln zerstören.
- ) Infantile Erwachsene, die sich angesichts eines Kinderspielplatzes wie neugeboren fühlen und wieder Kind sind.
- ) Brunnenvergifter, die sehr wohl über die Wasserqualität ihres Hausbrunnens Bescheid wissen.

Gefunden! Gefunden!

WIR GRATULIEREN    WIR GRATULIEREN    WIR GRATULIEREN

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag:

Wolf Anna, Senning 22

Hochfelsner Johann, Wienerstraße 18

Ecker Anna, Johannesgasse 10

Wir gratulieren zum 85. Geburtstag:

Koppensteiner Maria, Senning 2

Jirak Josefa, Berggasse 9

Wir gratulieren zum 90. Geburtstag:

Hartmann Anna, Obermallebarn 69

Wir gratulieren zum 95. Geburtstag:

Monsignore Keck Karl, Senning 2



  
*Alles Gute zum Geburtstag*

Im Juni fand in Vöcklabruck der 14. Österr. Akkordeonsolistenwettbewerb statt. Manuela Teufelhart wurde bei diesem Wettbewerb für ihre musikalische Leistung das Prädikat "Sehr gut" zuerkannt.

**BESUCHEN SIE UNSERE GEMEINDEBÜCHEREI**

Dienstag, 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Volksschule Sierndorf, Eingang Schulstraße 5



Offenlegung gemäß Mediengesetz vom 12. Juni 1981, § 25, Abs. 1-4:  
"Gemeinde-Kurier" - Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:  
Marktgemeinde Sierndorf, 2011 Sierndorf, Pragerstraße 13.  
Verantwortlicher Schriftleiter: geschäftsführender Gemeinderat  
Karl Falschlehner. Druck: Marktgemeinde Hausleiten, 3464  
Hausleiten. Verlagspostamt und Erscheinungsort: 2011 Sierndorf.



**Raiffeisenbank**



**Sierndorf**



**stets im Dienste der**

**Bevölkerung und der**

**heimischen Wirtschaft**

**Jede Bankleistung, einfach jede!**

**Raiffeisen.**

Die *Umwelt* Bank



# EINLADUNG

Die Marktgemeinde  
und der Verschönerungsverein

SIERN DORF

laden ein.

# DORFFEST

am 9.9.1990

anlässlich des 90-jährigen Bestehens  
des Sierndorfer Verschönerungsvereines.

9<sup>00</sup> FELDMESSE im Schloßpark  
Segnung der renovierten Kleindenkmäler  
und Eröffnung der Zehnterzipsras.

GANZTÄGIG BAUERNMARKT

## FESTFOLGE

**8<sup>30</sup>** EMPFANG der Ehrengäste im Schloßpark

**9<sup>00</sup>** FELDMESSE mit Prälat Bertrand Baumann (Abt im Stift Zwettl) und Pfarrer Fritz PEICHL

ca. **10<sup>00</sup>** FESTZUG zum Platz vor dem Gemeindeamt, Begrüßung und Festansprachen

anschließend Segnung der renovierten Kleindenkmäler, Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal und Einsegnung der neueröffneten Zahnarztpraxis im umgebauten, ehemaligen Gemeindeamt.

Die musikalische Umrahmung besorgt der Musikverein Sierndorf unter der Leitung von Kapellmeister Mathias Weinhappel.

Beim ganztägigen Bauernmarkt mit Unterhaltung und hausgemachten Schmankerln werden Sie von den Sierndorfern bestens versorgt.

**GEMEINSAM FÜR EIN SCHÖNERES SIERNENDORF**

**Resinger Rosa u. Engelbert:** Blunzen, Bratwürste, Leberwurst, Geselchtes; Kaffee u. Mehlspeisen; mittags: Surbraten

**Scharrenbroich Johann:** Cevapcici, Gemüseeintopf, Schafskotelett, Lammragout

**Schneider Peter:** Weinviertler Ansichten - Radierungen und Ölbilder

**Schweiger Brigitte:** Venezianermasken, kleine Gestecke

**Sierndorfer Walzmühle:** diverse Mehlspeisen, Mehl; Tombola

**SPÖ Sierndorf:** Limonaden, Früchtecocktails

**SV Sierndorf:** Bierbrunnen

**SV Sierndorf - Sektion TT:** Grill, Wurfgerät

**Verschönungsverein Sierndorf:** Verkauf von Kunstwerken aus dem Hause Neuteufel;

Überreichung der Preise (Zeichen- und Malwettbewerb) um ca. 12.30 Uhr beim Rednerpult

**Wanderverein Sierndorf:** Most, Aufstrichbrote; Wanderabzeichen

**Weismayer Maria:** Schnäpse

**Wirth Johann:** Ikonen, naive Malerei

**Zodl Franz:** Markttrommler

**ACHTUNG!!**  
Bei **SCHLECHTWETTER** findet der Bauernmarkt in der Halle der Familie Johann **WEINHAPPEL** (hinter der Raiffeisenbank und dem Zeughaus der Freiwilligen Feuerwehr) statt.

Mit einer Einzahlung auf das Spendenkonto "Rettet die Mariensäule" (Zahlscheine liegen in der Raiffeisenbank auf) können auch Sie die Renovierung der Mariensäule unterstützen.

## Teilnehmer am Dorffest:

**"AKTIV" - Verschönerungsverein Unterhautzentral:** Gulasch, Koteletts  
**Arnauer macht's möglich:** "Tischlerspaß"  
Live-Musik mit den "Golden Boys"  
**Augustin Leopold:** Kutschenfahrten  
**Bigl Martha u. Manfred:** Imkereiprodukte  
**Die NÖ Versicherung:** Quiz mit Verlosungen um 12.00 und 17.00 Uhr  
**Elternverein d. VS.:** Kinderspielbus, Streichelzoo; Pommes  
**FAC - Kiefer:** russ. Kegelbahn  
**FF Sierndorf:** Heurigenatmosphäre  
**Frauenbewegung der ÖVP Sierndorf:** Kaffee, Mehlspeisen, Milchstand, Schnäpse, Würste, Marmeladen, Säfte, Feuerflecken, Palatschinken  
**Gabriel Ursula:** Töpferwaren, bäuerl. Druck; Folkmusik  
**Gemeindebücherei:** Buchverkauf  
**Gschlad Theresia:** FIMO-Broschen  
**Haschka - Tours**  
**"Heimatglocken":** "Sing mit" im Gasthausgarten Neuteufel  
**Höbersdorfer Hobbyarbeiten**  
**Holy Ingrid:** Keramik, Seidenmalerei  
**Justizanstalt:** Verkauf von Freizeitprodukten der Insassen  
**Laubenberger Erna** erzählt aus bayr. Geschichten v. Ida Schumacher  
**ÖKB Ortsverband Sierndorf:** Schießstand, Siegerehrung um 18.30 Uhr  
**Österr. Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte:** Dokumentation über Grabung; Flohmarkt  
**ÖVP Sierndorf:** Sturm u. andere Getränke; Schmalzbrote; Dossenschießen, "Gemeinderatsschießen"  
**Raiffeisenbank:** Münzprägstock; Raiffeisen - Club



Landeshauptmann-Stv.  
Dr. Erwin Pröll

Das Sierndorfer Dorffest ist ein Fest für die gesamte Bevölkerung. Man muß eigentlich von einem mehrfachen Fest sprechen, weil es nämlich gleich mehrere Anlässe zu feiern gibt.

Der örtliche Verschönerungsverein kann bereits auf ein 90jähriges überaus verdienstvolles Wirken zurückblicken, und es ist wohl das schönste Jubiläumsgeschenk darin zu sehen, daß auch der Abschluß der Renovierung der

Denkmäler des Ortes gefeiert werden kann, an der der Verschönerungs-

verein maßgeblich beteiligt war. Überdies kann mit einer neuerrichteten Zahnarztpraxis auch eine für die ärztliche Versorgung sehr wichtige Einrichtung der Bestimmung übergeben werden.

Aktivitäten, wie sie in Sierndorf zur Ortsbildverschönerung und Dorferneuerung erbracht werden, ist es zu danken, daß diese Erneuerung zu einer richtigen Bewegung in unserem Lande geworden ist. Dies ist sehr zu begrüßen, zumal ja die Dorferneuerungsbestrebungen einen entscheidenden Beitrag zur Sicherung einer optimalen Lebensqualität bedeuten.

Es ist mir ein aufrichtiges Bedürfnis, zu den in Sierndorf vollbrachten vorbildlichen Leistungen sowie zum stolzen Bestandsjubiläum des örtlichen Verschönerungsvereines herzlich zu gratulieren!

Erwin Pröll



Sierndorf

## 90 Jahre Verschönerungsverein Sierndorf

Im Jahre 1900 gründete Medizinalrat Dr. Josef Jurek den Verschönerungsverein Sierndorf, dessen Obmann er jahrzehntelang blieb. Zweck des Vereins war und ist die Schaffung, Förderung und Erhaltung von gemeinnützigen Einrichtungen, die zur Verschönerung des Ortsbildes und zur Förderung des Fremdenverkehrs beitragen.

Der Verein setzte Bäume, stellte Bänke an schönen schattigen Plätzen auf und ließ die Fußwege besanden. Der Bau des Schwimmbades, das 1902 eröffnet wurde, war für die Bewohner eine große Wohltat. Auch aus den umliegenden Orten kamen die Leute, um in Sierndorf zu baden. Das Bad hatte eine wechselvolle Geschichte und wurde im Zweiten Weltkrieg endgültig zerstört.

Während des Zweiten Weltkrieges und in den Jahren danach ruhte die Vereinstätigkeit.

Unter Postmeister Michael Huber nahm der Verschönerungsverein 1952 seine Tätigkeit wieder auf. Der Plan, ein neues Bad zu errichten, scheiterte, und nach einigen Jahren ruhte die Vereinstätigkeit wiederum.

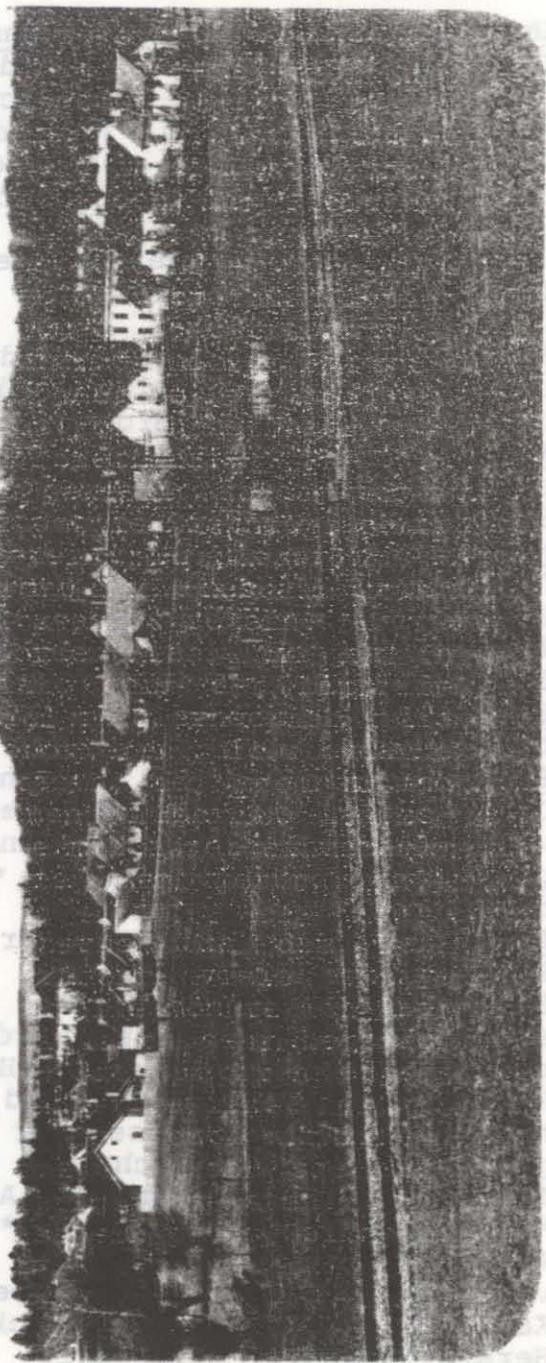
Am 18. Jänner 1977 wurde der Verschönerungsverein reaktiviert, Dr. Gunther Hölzl wurde zum Obmann gewählt. Ihm folgte 1980 Bürgermeister Franz Mahrer, der die Obmannsfunktion bis 1985 innehatte.

Seit 1985 lenkt Reinhard Graf die Geschicke des Vereins. Ihm ist es gelungen, viele Sierndorfer, denen die Ortsbildverschönerung am Herzen liegt, aktiv in den Verein einzubinden.

Blumenschmuckwettbewerbe, Zeichenwettbewerbe, Anlage und Pflege von Grünanlagen, verschiedene Arbeiten und Anregungen zur Ortsbildverschönerung sind Zeugen für eine rege und gelungene Vereinstätigkeit.

Mit der Sanierung der Kleindenkmäler ist es gelungen, einen wichtigen Beitrag zur Ortsbildverschönerung unter dem Motto "GEMEINSAM FÜR EIN SCHÖNES SIERNENDORF" zu leisten.

Sierndorf, 184 m Seehöhe, N. Oe.



In Bildmitte das 1902 eröffnete Schwimmbad



Sierndorf feiert!

Ein Teil der Infrastruktur unserer Großgemeinde wird ergänzt. Eine Zahnarztpraxis kann eröffnet und ihrer Bestimmung übergeben werden. Dr. Steinreiter wird in unserem renovierten ehemaligen Gemeindeamt die Bürger der Großgemeinde Sierndorf und Umgebung betreuen. Ein weiterer Grund zum Feiern ist das 90jährige Bestandsjubiläum des Verschönerungsvereins Sierndorf. Es ist

bestimmt nicht üblich gewesen, daß in einer relativ kleinen Gemeinde wie Sierndorf schon vor 90 Jahren ein Verein mit dieser Zielsetzung gegründet worden ist. Deshalb lohnt es sich, diesen Geburtstag zu feiern.

Es freut mich außerordentlich, daß es in Sierndorf gelungen ist, dank der Mithilfe und Unterstützung vieler Sierndorfer, die Kleindenkmäler zu renovieren. Ich bedanke mich bei allen Mitbürgern und Vereinen und bei den Verantwortlichen in der NÖ Landesregierung herzlich, die mit ihrer finanziellen Unterstützung die Renovierung erst möglich gemacht haben.

Als Bürgermeister wünsche ich dem Verschönerungsverein Sierndorf viele aktive Mitglieder. An dieser Stelle möchte ich aber dem Verschönerungsverein auch sehr herzlich danken, denn er hat in den letzten Jahren viel Positives in Sierndorf bewirkt.

All jenen, die beim Dorffest mitwirken, spreche ich meinen Dank aus, daß sie sich Zeit nehmen, ihren Beitrag zu leisten! Ich wünsche dem Dorffest ein gutes Gelingen!

Gottfried Rauscher, Bgm.



Sierndorf. Leopold Giesswein's Restauration zum „gold. Adler“.

Rolandsäule

Unsere renovierten Kleindenkmäler:

Die Marktgemeinde Sierndorf hat auf Initiative des Verschönerungsvereins Sierndorf gemeinsam mit diesem folgende Kleindenkmäler in Sierndorf renovieren lassen. Für die Denkmalrenovierung konnten Sponsoren gefunden werden, auch die NÖ Landesregierung unterstützte die Denkmalrenovierung.

Hl. Florian: gesponsert von der FF Sierndorf; errichtet 1815; stand ursprünglich dort, wo heute sich das Kriegerdenkmal befindet.

Kriegerdenkmal: gesponsert vom Österreichischem Kameradschaftsbund - Ortsverband Sierndorf.

Mariensäule: gesponsert von der Bevölkerung; Die barocke Mariensäule an der Nordseite des ehemaligen Marktplatzes stammt aus dem Jahre 1722 und ist eine Stiftung der Gräfin Gurland.

Hl. Nepomuk: gesponsert von der Raiffeisenbank;

Pestsäule: gesponsert vom Wanderverein; Die Sage erzählt, daß wieder ein großes Völkersterben beginnt, wenn die Pestsäule ganz einsinkt oder wenn man versucht, sie zu heben.

Pranger: gesponsert von der ÖVP des Ortes Sierndorf;

Der Pranger dürfte 1580 - 1600 entstanden sein. An jedem Markttag wurde der "Rolandsäule" ein Schwert in die Hand gegeben zum Zeichen, daß Recht und Gerechtigkeit herrschen müssen. Missetäter wurden am Pranger angekettet, verlacht und verspottet. Eine Tafel gab über die Missetat Auskunft.

\*\*\*\*\*

Impressum: Medieninhaber: Verschönerungsverein Sierndorf, Herausgeber: Falschlehner Karl, Hersteller: Eigendruck, Verlags- und Herstellungsort: Sierndorf.